

# „Flüchtlinge werden Freunde“

## Ausschreibung Projektunterstützung Jugendverbände durch den Kreisjugendring München-Land

### Information an die Jugendverbände und Jugendinitiativen im Kreisjugendring München-Land

Liebe Jugendverbände,

der Bayerische Jugendring (BJR) hat von der Bayerischen Staatsregierung eine Haushaltssumme von 740.000 EUR für die Weiterentwicklung des Aktionsprogramms „Flüchtlinge werden Freunde“ zur Verfügung gestellt bekommen. Es freut uns, dass auch 2018 ein Großteil dieser Sonderzahlung in die Jugendarbeit vor Ort **zum letzten Mal** fließen kann. Der BJR gibt dafür die Mittel an Träger in den sieben Regierungsbezirken weiter. Für Oberbayern übernimmt der Kreisjugendring München-Land die Aufgabe, das Aktionsprogramm „Flüchtlinge werden Freunde“ das zweite Jahr in die Breite zu tragen und den öffentlichen Diskurs über geflüchtete Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft mitzugestalten, ihre Bedarfe zu ermitteln, sie zu begleiten, Sprachrohr für sie zu sein und v.a. ihnen die Teilhabe in der Gesellschaft möglich zu machen. Dafür braucht es viel Information und unterschiedliche Aktivitäten – auch in und mit unseren Jugendverbänden.

Der Kreisjugendring München-Land möchte Euch bei der Aufgabe „Flüchtlinge werden Freunde“ unterstützen und gibt daher Fördermittel des BJR an Euch, für Eure Aktivitäten mit jungen Geflüchteten weiter. Pro Projekt stehen bis zu 500 € zur Verfügung, bei Großprojekten sogar bis max. 1.000 €.



## Voraussetzungen für die Fördermittelbeantragung

Der Antrag kann von Mitgliedsverbänden im Kreisjugendring München-Land gestellt werden. Kooperationen mit Verbänden und Organisationen außerhalb des Landkreises sind möglich und werden gefördert.

Das Projektvorhaben soll mindestens eines dieser **Ziele** verfolgen:

- interkulturelle Öffnung in Verbänden in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche und ihren spezifischen Anliegen und Bedürfnissen,
- soziale Teilhabe und Chancenausgleich für junge Menschen mit Fluchterfahrung,
- Vernetzung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen und der Willkommensgesellschaft,
- Selbstvertretung von geflüchteten Jugendlichen,
- Sammlung von Erfahrungen für die Jugendarbeit,
- Qualifizierung von Ehrenamtlichen, d.h. Weiterbildung und Qualifizierung Ehrenamtlicher in Jugendverbänden für päd. Maßnahmen mit geflüchteten Jugendlichen mit dem Ziel, ihre gesellschaftliche Teilhabe zu verbessern,
- Weiterbildung von geflüchteten Jugendlichen

Es ist ein schriftlicher Antrag bei uns zu stellen (weitere Informationen siehe Antragstellung).

Das Projekt ist **bis Ende Oktober 2018** durchzuführen.

## Antragstellung

Aus formellen Gründen (Buchhaltungsjahresabschluss) dürfen im November und Dezember 2018 keine Projekte durchgeführt werden. Für die Fördermittelbeantragung verwendet bitte das vorgegebene Antragsformular. Es ist einfach gehalten. Es fragt nach den persönlichen Angaben zum\_r Antragsteller\_in und einer Kurzbeschreibung des Vorhabens einschließlich Zielsetzung und Zielgruppen, Zeitrahmen, Beteiligte und einer groben Kostenaufstellung. Förderfähige Ausgaben sind Honorarkosten, Sachkosten wie Material, Raummiete, Verpflegung, Reisekosten.

Innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Antragstellung wird von uns dazu ein formloser Bescheid erstellt. Die Höhe der Förderung richtet sich nach den im Projektantrag veranschlagten Kosten. Ein Vorschuss kann beantragt werden.



## Abrechnung

---

Bis 6 Wochen nach Beendigung des Projekts ist bei uns eine Projektdokumentation einschließlich einer Teilnehmer\_innen-Liste sowie ein einfacher Verwendungsnachweis über die getätigten Ausgaben mit Belegen vorzulegen (siehe Formular Abrechnung). Ausnahmen sind nach Rücksprache mit uns bei späterer Durchführung des Projekts möglich. Projekte, die im Oktober 2018 durchgeführt werden, müssen ihre Abrechnung samt der Dokumentation bis Mitte November 2018 eingereicht haben. Wir freuen uns auf zahlreiche Vorhabensbeschreibungen von Euch, die deutlich machen, dass Jugendverbände, Jugendinitiativen und ihre Ortsgruppen im Landkreis München an der interkulturellen Öffnung der Gesellschaft und ihrer Organisationen arbeiten, die spezifischen Anliegen und Interessen von geflüchteten Kindern und Jugendlichen und ihre soziale Teilhabe wichtig sind, sie ernst nehmen und Erfahrungen im Bereich der interkulturellen Arbeit und Verständigung sammeln wollen.

Gern beraten wir Euch und geben Hilfestellung für die Fördermittelbeantragung.

Viele Grüße,

Euer KJR-Team  
für „Flüchtlinge werden Freunde“

Ansprechpartnerin:

Eliza Skowron

Referat Diversity

Tel.: 089 / 744 140 – 527

E-Mail: [e.skowron@kjr-ml.de](mailto:e.skowron@kjr-ml.de)

[FwF@kjr-ml.de](mailto:FwF@kjr-ml.de)

Vertretung:

Marcus Fink

Geschäftsführung

E-Mail: [m.fink@kjr-ml.de](mailto:m.fink@kjr-ml.de)

## „Flüchtlinge werden Freunde“ Antragstellung Projektunterstützung Jugendverbände

### 1. Antragsteller\_in

Verband:	
Name, Vorname:	
Straße:	
Ort:	
Telefon/Handy:	
Email:	
Funktion im Projekt:	

### 2. Angaben zum Projekt (ggf. ein gesondertes Blatt verwenden)

Projekttitlel:	
Projektziel(e):	
Projektkurzbeschreibung:	
Zielgruppen:	
Projektzeitraum:	



Durchführungsort:	
Ergebnisse, die erwartet werden:	
Projektpartner:	
Weitere Unterstützer:	

### 3. Kostenplanung: So viel Geld brauchen wir für unser Projekt

Förderfähig Ausgaben sind: Honorarkosten, Sachkosten wie Material, Raummiete, Verpflegung, Reisekosten.

Ausgaben – Wofür braucht ihr das Geld? Bitte einzeln auflisten	Kosten ggf. geschätzt
	Gesamtkosten

### 4. Beantragte Fördersumme (max. 1000 EUR) (Angabe in EUR)



## 5. Kontoverbindung des Verbandes

Kontoinhaber_in:	
IBAN:	
BIC:	
Kreditinstitut:	

Mit der Unterschrift bestätigt ihr die Richtigkeit eurer Angaben.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift



## „Flüchtlinge werden Freunde“ Kurzbericht Projektunterstützung Jugendverbände

### 1. Antragsteller\_in

Verband:	
Name, Vorname:	
Straße:	
Ort:	
Telefon/Handy:	
Email:	
Funktion im Projekt:	

### 2. Angaben zum Projekt

Projekttitlel:	
Erreichte Ziele:	
Kurzbeschreibung der Projektumsetzung und Projektergebnisse: (Teilnehmer_innen-Liste und ggf. weitere Anlagen bitte in extra Dokument)	



Zufriedenheit mit  
Projektumsetzung:  
(was lief gut, was ist nicht  
gelingen)

Handlungsempfehlungen:

Weiterarbeit mit  
Projektergebnissen und  
Handlungsempfehlungen:

Hinweise / Wünsche an den  
KJR München-Land, die sich  
aus dem Projekt ergeben:

### 3. Abrechnung

Die Abrechnung erfolgt über die Rechnungstellung mit beigefügten Originalbelegen.



## Liste der Teilnehmenden

zum Projekt: \_\_\_\_\_  
im Rahmen der BJR Projektunterstützung „Flüchtlinge werden Freunde“

Name	Anschrift	E-Mail Kontakt	Geschlecht	Alter	Unterschrift



Name	Anschrift	E-Mail Kontakt	Geschlecht	Alter	Unterschrift

FLÜCHTLINGE  
WERDEN  
**Freunde**

